A6 Rebecca Wagner

Antragsteller*in:	Franziska Margraff (KV Tempelhof-Schöneberg)
Tagesordnungspunkt:	TOP 6 Nachwahl Europabeauftragte

Selbstvorstellung



Alter:
0

Bewerbung als Europa-Beauftragte B'90/Grüne Tempelhof-Schöneberg

Die bevorstehenden Europawahlen werden wichtiger sein als je zuvor in der Geschichte der Europäischen Union (EU). In den kommenden Jahren wird sich entscheiden, wie wir auf die aktuellen Krisen - sowohl innerhalb der EU als auch in unserer Nachbarschaft und in der Welt - reagieren und handeln werden. Der Russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat gezeigt: Die EU ist handlungsfähig. Innerhalb kürzester Zeit wurden Sanktionen gegen Russland koordiniert und umgesetzt, und die EU und ihre Mitgliedsstaaten haben sich geschlossen hinter die Ukraine gestellt. Und auch darüber hinaus, werden die meisten wichtigen und zukunftsweisenden Entscheidungen auf europäischer Ebene getroffen, wie zum Beispiel das Aus des Verbrenner-Motors.

Wir müssen in den nächsten Jahren Antworten finden auf die Bewältigung des Klimawandels, auf den Erhalt der Biodiversität, auf wirtschaftliche Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit, auf soziale Gerechtigkeit, auf die Schaffung von Zukunftsperspektiven gerade für junge Menschen und für viele junge Erstwählerinnen und Erstwähler, und auf den Umgang mit dem Erstarken autokratischer Kräfte innerhalb und außerhalb der EU. Und: Wir müssen zeigen, dass die EU das ist, wofür sie gegründet wurde: eine regionale Friedensorganisation. Die Herausforderungen sind vielfältig und zahlreich. Gerade deshalb brauchen wir ein starkes und zukunftsfähiges Europa.

Europa lebt durch seine Bürgerinnen und Bürger, die sich weiterhin für die europäische Idee und die Werte der EU – die Achtung der Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Gleichheit und Rechtsstaatlichkeit - einsetzen. Die Grünen als pro-europäische Partei können und müssen dabei nach meiner Überzeugung eine wichtige Rolle spielen. Die Europawahlen bieten die Chance, die EU den Menschen vor Ort näher zu bringen. Sie sind eine wichtige Gelegenheit zum Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und eine Chance zur Mitgestaltung vor Ort. Denn es geht auch darum, die Anliegen der Menschen aufzugreifen und in praktische politische Lösungen umzusetzen. Desha lb kandidiere ich als Europabeauftragte für Tempelhof-Schöneberg. Ich möchte ein Europa der Bürgerinnen und Bürger vor Ort aktiv gestalten und gemeinsam Lösungen für morgen finden. Meine Themenschwerpunkte sind: Jugendpartizipation, Zivilgesellschaft, Demokratie und Autokrati e , internationale Wirtschaftspolitik und die Außen- und Sicherheitspolitik der EU.

Europa hat mich schon immer fasziniert. Mein erster Auslandsaufenthalt im Rahmen einer Städtepartnerschaft führte mich als Schülerin nach England. Diese Erfahrung hat mich geprägt. Seitdem wusste ich: Ich möchte diese EU mitgestalten, den Austausch zwischen den Menschen ermöglichen. Denn die EU lebt durch ihre Bürgerinnen und Bürger. Zur letzten Europawahl 2019 habe ich mit AEGEE Election Observation eine europaweite Jugendwahlbeobachtungsmission auf die Beine gestellt, weil mir gerade die politische Partizipation junger Menschen sehr am Herzen liegt. Ich würde mich freuen, auch bei der nächsten Europawahl und darüber hinaus die EU den Menschen näher zu bringen.



Bewerbung als Europa-Beauftragte B'90/Grüne Tempelhof-Schöneberg

Die bevorstehenden Europawahlen werden wichtiger sein als je zuvor in der Geschichte der Europäischen Union (EU). In den kommenden Jahren wird sich entscheiden, wie wir auf die aktuellen Krisen - sowohl innerhalb der EU als auch in unserer Nachbarschaft und in der Welt - reagieren und handeln werden. Der Russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat gezeigt: Die EU ist handlungsfähig. Innerhalb kürzester Zeit wurden Sanktionen gegen Russland koordiniert und umgesetzt, und die EU und ihre Mitgliedsstaaten haben sich geschlossen hinter die Ukraine gestellt. Und auch darüber hinaus, werden die meisten wichtigen und zukunftsweisenden Entscheidungen auf europäischer Ebene getroffen, wie zum Beispiel das Aus des Verbrenner-Motors.

Wir müssen in den nächsten Jahren Antworten finden auf die Bewältigung des Klimawandels, auf den Erhalt der Biodiversität, auf wirtschaftliche Stabilität und Wettbewerbsfähigkeit, auf soziale Gerechtigkeit, auf die Schaffung von Zukunftsperspektiven gerade für junge Menschen und für viele junge Erstwählerinnen und Erstwähler, und auf den Umgang mit dem Erstarken autokratischer Kräfte innerhalb und außerhalb der EU. Und: Wir müssen zeigen, dass die EU das ist, wofür sie gegründet wurde: eine regionale Friedensorganisation. Die Herausforderungen sind vielfältig und zahlreich. Gerade deshalb brauchen wir ein starkes und zukunftsfähiges Europa.

Europa lebt durch seine Bürgerinnen und Bürger, die sich weiterhin für die europäische Idee und die Werte der EU – die Achtung der Menschenwürde, Freiheit, Demokratie, Gleichheit und Rechtsstaatlichkeit - einsetzen. Die Grünen als pro-europäische Partei können und müssen dabei nach meiner Überzeugung eine wichtige Rolle spielen. Die Europawahlen bieten die Chance, die EU den Menschen vor Ort näher zu bringen. Sie sind eine wichtige Gelegenheit zum Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und eine Chance zur Mitgestaltung vor Ort. Denn es geht auch darum, die Anliegen der Menschen aufzugreifen und in praktische politische Lösungen umzusetzen. Deshalb kandidiere ich als Europabeauftragte für Tempelhof-Schöneberg. Ich möchte ein Europa der Bürgerinnen und Bürger vor Ort aktiv gestalten und gemeinsam Lösungen für morgen finden. Meine Themenschwerpunkte sind: Jugendpartizipation, Zivilgesellschaft, Demokratie und Autokratie, internationale Wirtschaftspolitik und die Außen- und Sicherheitspolitik der EU.

Europa hat mich schon immer fasziniert. Mein erster Auslandsaufenthalt im Rahmen einer Städtepartnerschaft führte mich als Schülerin nach England. Diese Erfahrung hat mich geprägt. Seitdem wusste ich: Ich möchte diese EU mitgestalten, den Austausch zwischen den Menschen ermöglichen. Denn die EU lebt durch ihre Bürgerinnen und Bürger. Zur letzten Europawahl 2019 habe ich mit AEGEE Election Observation eine europaweite Jugendwahlbeobachtungsmission auf die Beine gestellt, weil mir gerade die politische Partizipation junger Menschen sehr am Herzen liegt. Ich würde mich freuen, auch bei der nächsten Europawahl und darüber hinaus die EU den Menschen näher zu bringen.

R. Wagner

Rebecca Wagner

Rebecca Wagner

OG Schöneberg Nord

Mitglied bei Bündnis 90/Grünen seit 2005. Seitdem u.a. Sprecherin Grüne Jugend Heilbronn, stellv. Landtagskandidatin für Heilbronn 2006 und Vorstand OV Brüssel.

Biographische Angaben

Seit 10/2023 Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Lehrbeauftragte an der Universität Würzburg

seit 2019 Internationale Wahlbeobachterin für die OSZE/ODIHR in Moldau, USA, Albanien und Aserbaidschan

2019- 2023 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am PRIF (bis 2023 HSFK)

2011–2018 Mitarbeiterin der Heinrich-Böll-Stiftung in Brüssel und Berlin

2011 Trainee Europäisches Parlament, Generaldirektion Externe Beziehungen, EU Erweiterung und Europäischer Wirtschaftraum

2005 – 2010 Studium der Politik- und Verwaltungswissenschaften in Konstanz, Istanbul und Leiden

2005 Abitur, Technisches Gymnasium in Heilbronn

2001 – 2002 Ausbildung zur Industriekauffrau